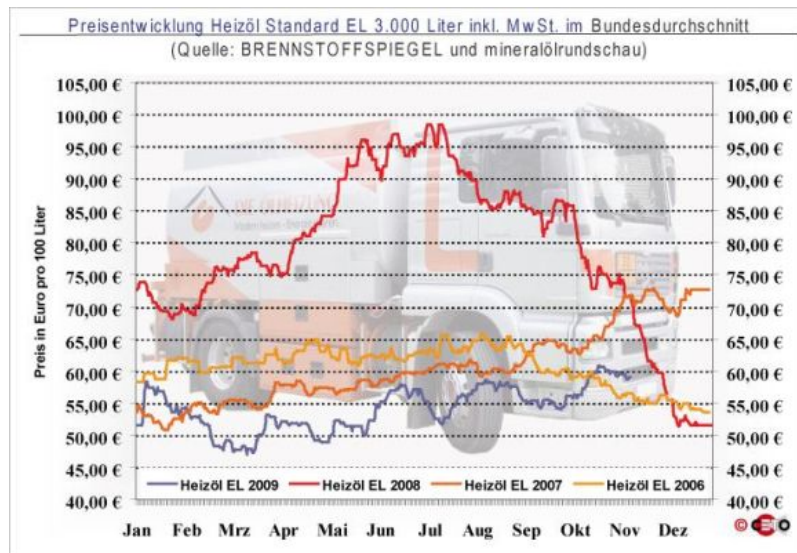


## Heizölpreis: Kaum Bewegung am Markt

11.11.2009, 17:47 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: Ceto-Verlag GmbH



Entwicklung des Preis für Heizöl EL Standard bei einer Abnahmemenge von 3.000 Liter (in Euro pro 100 Liter) inkl. gesetzlicher MwSt. im Bundesdurchschnitt

LEIPZIG (Ceto).- Auch zur Mitte der Woche lässt sich anhand der Rohölpreis an den Warenterminbörsen in London und New York kein klarer Trend erkennen. Seit Beginn der Woche pendeln die Notierungen um die 79 bis 80 Dollar pro Barrel. Auch die Bestandsdaten des American Petroleum Institutes gaben keine klare Richtung vor. Hier stiegen nach dessen Angaben die Rohöllagerbestände um 1,2 Millionen Barrel, während die Benzinbestände um 1,4 Millionen Barrel zulegten. Die als wichtiger deklarierten Bestandsdaten des Department of Energy, also der amerikanischen Energiebehörde, werden erst am Donnerstag erwartet, da in den Vereinigten Staaten heute der Veterans-Day-Feiertag zelebriert wird.

Gleichzeitig sorgen nachgebende Aktienmärkte, ein stärkerer Dollar und die Meldung, dass Hurrikan Ida doch eine geringere Gefahr für die Förderanlagen im Golf von Mexiko sein würde, für ein Spannungsfeld an den Märkten. Bis zum Nachmittag zeichnete sich hier auch heute kein Durchbruch ab.

Davon profitieren die Heizölpreise im deutschen Markt, die nun in einen Seitwärtstrend übergegangen sind und nahe der Marke von 59 Euro pro 100 Liter im Bundesdurchschnitt bei Abnahme einer 3000 Literbestellung verharren. Im Vergleich zum Vorjahr liegt das aktuelle Preisniveau weiterhin deutlich niedriger. Anfang November 2009 zahlte man noch rund sieben Euro mehr als im bisherigen Durchschnitt vom November diesen Jahres.

Die Entwicklung der einheimischen Heizöl-Endverbraucherpreise im Bundesdurchschnitt und in den einzelnen Bundesländern zeigen die Grafiken auf dem Energieportal [www.brennstoffspiegel.de](http://www.brennstoffspiegel.de) in der Rubrik Marktdaten. Regionale Abweichungen sind marktbedingt jederzeit möglich.

## Portrait

Immer aktuell - am Puls des Marktes

Der Ceto-Verlag ist der Branchenverlag für den Brennstoff- und Mineralölhandel in Deutschland.

Unsere Verlagsarbeit spiegelt die Hauptgeschäftsfelder der Unternehmen in diesem Wirtschaftsumfeld. Dazu gehört der Wärmemarkt ebenso wie das Kraft- und Schmierstoffgeschäft.

Themen:

Aus der Vielfalt der Themenbereiche des Ceto-Verlages sollen hier nur einige genannt werden:

- Aktuelles und Hintergründe zum Handel mit fossilen wie erneuerbaren Energieträgern, vom Braunkohlenbrikett, über Heizöl, Flüssiggas und Holzpellets bis zu Schmier- und Kraftstoffen auf fossiler und regenerativer Basis.
- Vergleiche verschiedener Systeme zur Wärmeerzeugung und Energieträger
- Technik für Logistik und Unternehmen
- Rechtliche Fragen rund um den Wärmemarkt
- Energiepolitische BrennpunkteUmfangreiche Erhebung und Bereitstellung von Marktdaten (Preise für Heizöl, Erdgas, Flüssiggas, Holzpellets, Braun- und Steinkohlenprodukte, Fernwärme, Absatzdaten für Heizöl, Kohle u.a.)

Zeitschrift „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“

Zahlreiche Firmen der Branche sowie Partner aus dem Heizungsbau, dem Schornsteinfegerhandwerk, Bauplaner,

Architekten und angrenzende Berufsgruppen nutzen das monatlich erscheinende Deutsche Energiemagazin

„BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ für ihre aktuelle und vielseitige Information. Hier erhalten sie einen breit gefächerten Überblick über Markt und Unternehmen, Trends und Entwicklungen, Produkte und Dienstleistungen.

Monatlich werden in 161 deutschen Städten Endverbraucherpreise für 1.600 und 3000 Liter Heizöl Extra Leicht und die damit energiegleiche Menge Erdgas und anderer Energieprodukte erfasst sowie verschiedene Marktdaten veröffentlicht.

Internet [www.brennstoffspiegel.de](http://www.brennstoffspiegel.de)

Ergänzend zum monatlich erscheinenden Deutsche Energiemagazin „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ veröffentlicht der Ceto-Verlag auf seiner Internetplattform die Ergebnisse der täglichen Preiserfassung für Heizöl EL, aktuelle Branchennachrichten zu Markt, Unternehmen, Wettbewerb und politischen Tagesthemen.

Gleichzeitig werden umfangreiche aktuelle Marktdaten angeboten (Tagesgrafiken zum Heizölpreis nach Bundesländern, tagaktuelle Einschätzung der Marktentwicklung im Heizölgeschäft, Wochengrafiken zum Rohölmarkt (OPEC), Monatsgrafiken für Heizöl EL, Erdgas, Flüssiggas, Holzpellets, Fernwärme nach Bundesländern, Jahresgrafiken zur Preis- und Absatzentwicklung der genannten Energieträger, zzgl. Braun- und Steinkohlenprodukte)

Im Premiumbereich stehen unseren Abonnenten weitere Marktdaten als Downloads –kostenpflichtig – zur Verfügung. Der Preisrechner ermöglicht jedem Verbraucher, aufgrund seines individuellen Heizölpreises jederzeit den aktuellen Preisvergleich zum Erdgaspreis festzustellen.

Auszugsweise sind Themen aus „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ im Internet freigegeben.

Im Ceto-Shop ist die gesamte Produktpalette des Verlages schnell und übersichtlich verfügbar, darunter viele individuelle Info-Materialien und Branchenkalender – speziell für den Heizölhandel.

Unsere umfangreiche Datenbank liefert darüber hinaus zahlreiche Grafiken und Bilder zu Unternehmen und Markt.

Energie-Newsletter

Seit 2006 bildet der Energie-Newsletter die dritte Säule der Arbeit des Ceto-Verlages.

Schwerpunktmäßig werden hier aktuelle und besonders wichtige Nachrichten, Daten und Hintergrundinformationen an inzwischen rund 2.000 Empfänger verschickt. Der Energie-Newsletter des Ceto-Verlages erscheint derzeit zwei mal pro Monat und aus aktuellem Anlass.

News-ID: 369917 • Views: 167 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/369917/Heizoelpreis-Kaum-Bewegung-am-Markt.html>